

DIETERICH'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG
 THEODOR WEICHER · LEIPZIG



Ⓛ

In Kürze erscheint:

W. P. Wassiljew
Die Erschliessung Chinas

Kulturhistorische und wirtschaftspolitische
 Aufsätze zur Geschichte Ostasiens.

Deutsche Bearbeitung

von

Dr. Rudolf Stübe.

Mit Beiträgen von Prof. Dr. A. Conrady und 2 Karten.

XII und 236 Seiten 8°.

M. 6.— ord., M. 4.50 netto, M. 4.20 bar.

Geb. M. 7.20 ord., M. 5.40 netto, M. 5.10 bar.

Neben dem bedeutenden historischen Gehalt bringen die Aufsätze ein reiches wirtschafts- und kulturgeschichtliches Material zur Kenntnis Ostasiens. Ein interessantes Kulturbild bieten die „Erinnerungen an Peking“, während die beiden Abhandlungen „Der Fortschritt in China“ und „Die Erschliessung Chinas“ eine zeitreichende allgemeine Bedeutung haben. Die Stellung des Islam in China, die ein schweres Problem bildet, ist in berühmt gewordener Weise behandelt, während der letzte Aufsatz: „Chinesisch-russische Staatsverträge“ viel unbekanntes Urkundenmaterial mitteilt und Licht über die ältesten Beziehungen Russlands zu China verbreitet.

Durch Prof. Conradys kritische und ergänzende Beiträge, die auf eigener Anschauung beruhen, ist Wassiljews Werk um die Ergebnisse der neuesten Forschung vermehrt, vor allem kommt in ihnen die Umgestaltung des chinesischen Lebens in den letzten Jahren zu ihrem Recht. Diese „Anmerkungen“ sind oft zu selbständigen Abhandlungen angewachsen, die das Interesse weitester Kreise finden dürften. Hingewiesen sei auf die Stadtgeschichte Pekings, die Entstehungsgeschichte des chinesischen Reiches, die eine ganz neue Erkenntnis bringt, die Baugeschichte der grossen Mauer im Zusammenhang der Reichsgeschichte, die Charakteristik der „kanonischen“ Literatur Chinas und ihre Stellung im Bildungsleben, die Schilderung des chinesischen Volksgeistes in seinem Verhältnis zur Religion, die Darstellung der Staatsreligion und ihres Kultus, die Ausführungen über die technische und industrielle Anpassung Chinas an Europa, die Geschichte des Steuerwesens in China. Alle diese Beiträge bringen viel neues und für die praktischen Aufgaben der Gegenwart sehr beachtenswertes Material.

So reicht der Wirkungskreis dieses Werkes weit über die wissenschaftlichen Kreise der Historiker, Kulturhistoriker, Nationalökonomien, Orientalisten, Archäologen u. a. hinaus; es kann dem Politiker, dem Industriellen und Kaufmann die so überaus notwendige tiefere Kenntnis Chinas und seiner eigenartigen Kultur, die in der Praxis unentbehrlich ist, vermitteln.

Ich ersuche um gefl. recht tätige Verwendung.